

Pressemitteilung

United Internet mit erfolgreichen ersten 9 Monaten 2013

- Umsatz steigt um 10,7 % auf neue Bestmarke von 1,955 Mrd. EUR
- EBITDA legt um 18,0 % auf 280,5 Mio. EUR zu
- EPS um 25,5 % auf 0,69 EUR verbessert
- Kundenwachstum, Umsatz- und Ergebniserwartung bestätigt

Montabaur, 14. November 2013. Die United Internet AG hat ihren Wachstumskurs als führender europäischer Internet-Spezialist auch in den ersten 9 Monaten 2013 fortgesetzt. Die Gesellschaft konnte den Umsatz, die Zahl der Kundenverträge sowie die Ergebniskennzahlen nochmals deutlich verbessern. Parallel dazu wurden erneut hohe Investitionen in Aufbau und Entwicklung neuer Geschäftsfelder getätigt, um nachhaltig zukünftige Wachstumspotenziale zu erschließen.

Geschäftsentwicklung im Konzern

Der in der United Internet AG konsolidierte Umsatz konnte in den ersten 9 Monaten 2013 auf 1,955 Mrd. EUR gesteigert werden – ein Wachstum um 10,7 % im Vergleich zum Vorjahr.

Auch bei der Anzahl der Kunden konnte United Internet in den ersten 9 Monaten 2013 stark zulegen und mit einem Plus von 1,23 Mio. Verträgen (davon 900.000 organisch und rund 330.000 aus der Übernahme des spanischen Webhosters Arsys) auf 13,27 Mio. Kundenverträge das starke Wachstum der ersten 9 Monate 2012 (860.000 Verträge) nochmals übertreffen.

Parallel dazu hat United Internet in den ersten 9 Monaten 2013 weiterhin stark in Aufbau und Entwicklung neuer Geschäftsfelder investiert. Im Vordergrund standen De-Mail-Dienste, die Internationalisierung der 1&1 Do-It-Yourself Homepage sowie der Vermarktungsstart neuer Top-Level-Domains (nTLDs). Dabei konnten bis zum 30. September 2013 insgesamt 420.000 De-Mail-Nutzungsverträge geschlossen werden, von denen 170.000 Nutzer abschließend identifiziert und freigeschaltet wurden. Im Bereich der 1&1 Do-It-Yourself Homepage konnten im Berichtszeitraum 110.000 neue Verträge hinzugewonnen werden und die internationale Markenbekanntheit stark gesteigert werden. Außerdem wurden bis zum 30. September 2013 rund 3,4 Mio. nTLDs unverbindlich vorregistriert. Kunden haben dadurch zukünftig die Möglichkeit, bei Verfügbarkeit neuer Domain-Endungen ihre Vorregistrierungen in verbindliche Domainbestellungen und damit in kostenpflichtige Kundenverträge zu wandeln.

Trotz weiterhin hoher – wenngleich dank steigender Kundenzahlen insgesamt sinkender – Investitionen in neue Geschäftsfelder (EBITDA-wirksame Anlaufverluste von 87,0 Mio. EUR in den ersten 9 Monaten 2013 im Vergleich zu 96,8 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum) konnten auch die Ergebniskennzahlen deutlich verbessert werden: Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg von 237,7 Mio. EUR im Vorjahr um 18,0 % auf 280,5 Mio. EUR. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) legte von 169,2 Mio. EUR (vergleichbarer Vorjahreswert ohne Wertminderungen bei der Beteiligungsgesellschaft Sedo) um 24,5 % auf 210,6 Mio. EUR zu. Das Ergebnis pro Aktie (EPS) verbesserte sich von 0,55 EUR (vergleichbarer Vorjahreswert) um 25,5 % auf 0,69 EUR.

Die sehr gute Cash-Generierung der Unternehmensgruppe – bei gleichzeitig hohem und qualitativem Wachstum – wird bei einem Blick auf den Free Cashflow* deutlich. Dieser lag trotz der weiterhin hohen Anlaufverluste in neuen Geschäftsfeldern sowie den Kosten für den Ausbau des Kundenbestandes mit 155,3 Mio. EUR über Vorjahresniveau (143,2 Mio. EUR).

Entwicklung im Konzern (in Mio. EUR)	Jan. – Sept. 2013	Jan. – Sept. 2012**	Veränderung
Umsatz	1.955,1	1.766,6	+ 10,7 %
EBITDA	280,5	237,7	+ 18,0 %
EBIT	210,6	169,2	+ 24,5 %
EPS (in EUR)	0,69	0,55	+ 25,5 %

* Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen

** Ohne negative Sonderfaktoren (Sedo-Wertminderungen) aus Q2 2012: EBIT-Effekt: -46,3 Mio. EUR; EPS-Effekt: -0,24 EUR

„Mit den in den ersten 9 Monaten 2013 erreichten Kennzahlen bei Kundenverträgen, Umsatz und Ergebnis liegen wir gut auf Kurs“, kommentiert Ralph Dommermuth, CEO von United Internet, das Ergebnis der ersten 9 Monaten des Jahres und ergänzt: „Vor diesem Hintergrund bestätigen wir auch unsere Prognose für das Gesamtjahr 2013. Wir erwarten unverändert ein Umsatzwachstum von ca. 10 %. Trotz der im August 2013 auf 1,1 Mio. kostenpflichtige Neuverträge (+100.000) erhöhten Prognose sowie ca. 5 Mio. nTLD-Vorregistrierungen und den damit einhergehenden höheren Marketing- und Vertriebskosten erwarten wir in unseren etablierten Geschäftsfelder unverändert ein EBITDA in Höhe von ca. 500 Mio. EUR. Davon sollen ca. 20 % zur Finanzierung der geplanten Anlaufverluste in neuen Geschäftsfeldern verwendet werden. Der Gewinn je Aktie soll weiterhin zwischen 1,00 EUR und 1,10 EUR liegen.“

Der Bericht zu den ersten 9 Monaten 2013 sowie eine Übersicht der wesentlichen Kennzahlen können unter www.united-internet.de im Bereich Investor Relations / Publikationen abgerufen werden.

Über United Internet

Die United Internet AG ist mit 13,27 Mio. kostenpflichtigen Kundenverträgen und 31,28 Mio. werbefinanzierten Free-Accounts der führende europäische Internet-Spezialist. Kern von United Internet ist eine leistungsfähige „Internet-Fabrik“ mit 6.845 Mitarbeitern, mehr als 2.000 davon in Produkt-Management, Entwicklung und Rechenzentren. Neben einer hohen Vertriebskraft über die etablierten Marken 1&1, GMX, WEB.DE, Arsys, united-domains, Fasthosts, InterNetX, Sedo und affilinet steht United Internet für herausragende Operational Excellence bei weltweit über 44 Mio. Kunden-Accounts.

Kontakt

Marcus Schaps
 Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 United Internet AG
 Elgendorfer Straße 57
 56410 Montabaur
 Tel: 02602/96-1076
 Fax: 02602/96-1013
 E-Mail: mschaps@united-internet.de
 Internet: www.united-internet.de